



Antrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VI/2017/02951**
Datum: 05.04.2017
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser:
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	26.04.2017	öffentlich Entscheidung
Hauptausschuss	24.05.2017	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	31.05.2017	öffentlich Entscheidung

Betreff: Antrag der Fraktionen MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM, DIE LINKE, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und SPD zur Darstellung von Beschlussvorlagen

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt, dass die Verwaltung sämtliche Beschlussvorlagen um folgende Angaben in einer überblicksgebenden Darstellung zur besseren Einordnung und Verortung ergänzt:
 - a) gesetzliche Grundlagen,
 - b) bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse,
 - c) vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen,
 - d) Hinweise zur Veröffentlichung und
 - e) Termin für die Beschlusskontrolle.
2. Der Stadtrat beschließt, dass Beschlussvorlagen, deren Umsetzung Einfluss auf den Haushalt haben, folgende Angaben zu den finanziellen Auswirkungen in einer überblicksgebenden Darstellung beinhalten:
 - a) Prüfung von finanziellen Alternativen,
 - b) Folgen bei Ablehnung,
 - c) Verortung im Haushalt,
 - d) Darstellung der Folgekosten/Einsparungen und
 - e) Auswirkungen auf den Stellenplan

gez. Tom Wolter
Vorsitzender der Fraktion MitBÜRGER
für Halle – NEUES FORUM

gez. Dr. Inés Brock
Vorsitzende der Fraktion
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

gez. Johannes Krause
Vorsitzender der SPD-Fraktion
Stadt Halle (Saale)

gez. Dr. Bodo Meerheim
Vorsitzender der Fraktion
DIE LINKE

Begründung:

Mit der Ergänzung der aufgeführten Angaben wird die Übersichtlichkeit der Beschlussvorlagen erhöht. Durch die Darstellung der Informationen in Tabellenform, wie sie in den Anlagen vorgeschlagen wird, erfolgt die Konzentration wesentlicher Inhalte – ein erster Überblick zur Einordnung der Sachverhalte und eine Übersicht der finanziellen Auswirkungen wird gegeben. Zu Gunsten der Transparenz werden dargestellte Sachverhalte besser überprüfbar.

Die bisherige Darstellung finanzieller Auswirkungen ist ausbaufähig. Die vorgeschlagene Darstellung am Beispiel von Leipzig (Beispiel 2) stellt eine logische Abfolge notwendiger Informationen dar und erleichtert den Stadtratsgremien die Entscheidungsfindung. Etliche Informationen, die bisher aus dem Fließtext der Begründung entnommen werden müssen, werden zusammengefasst abgebildet, was eine erhebliche Vereinfachung der Auswertbarkeit darstellt. Im Ergebnis wird für den Stadtrat, die Verwaltung und Bürger das Verständnis, die Überprüfbarkeit und Nachvollziehbarkeit der Beschlussvorlagen verbessert.

Beispiel 1: Darstellung zur besseren Einordnung

Gesetzliche Grundlagen:	
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	
Termin für die Beschlusskontrolle:	

Beispiel 2: Darstellung zu den finanziellen Auswirkungen (Vgl. Stadt Leipzig)

Finanzielle Auswirkungen	<input type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	wenn ja,
Kostengünstigere Alternativen geprüft	<input type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	ja, Ergebnis siehe Anlage zur Begründung
Folgen bei Ablehnung	<input type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	ja, Erläuterung siehe Anlage zur Begründung
Handelt es sich um eine Investition (damit aktivierungspflichtig)?	<input type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	ja, Erläuterung siehe Anlage zur Begründung

Im Haushalt wirksam	von	bis	Höhe in EUR	wo veranschlagt
Ergebnishaushalt	Erträge			
	Aufwendungen			
Finanzhaushalt	Einzahlungen			
	Auszahlungen			
Entstehen Folgekosten oder Einsparungen?	<input type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	wenn ja,

Folgekosten Einsparungen wirksam	von	bis	Höhe in EUR (jährlich)	wo veranschlagt
Zu Lasten anderer OE	Ergeb. HH Erträge			
	Ergeb. HH Aufwand			
Nach Durchführung der Maßnahme zu erwarten	Ergeb. HH Erträge			
	Ergeb. HH Aufwand (ohne Abschreibungen)			
	Ergeb. HH Aufwand aus jährl. Abschreibungen			

Auswirkungen auf den Stellenplan	<input type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	wenn ja,
Beantragte Stellenerweiterung:	Vorgesehener Stellenabbau:			
Beteiligung Personalrat	<input type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	ja,



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

20. April 2017

Sitzung des Stadtrates am 26.04.2017

**Antrag der Fraktionen MitBÜRGER für Halle – NEUES FORUM, DIE LINKE, BÜNDNIS
90/DIE GRÜNEN und SPD zur Darstellung von Beschlussvorlagen**

Vorlagen-Nummer: VI/2017/02951

TOP: 9.2

Stellungnahme der Verwaltung:

Der Oberbürgermeister verweist den Antrag zur Beratung in den Hauptausschuss. Dort soll ein neues Muster für Beschlussvorlagen diskutiert werden.

Der Vorschlag wird vom Oberbürgermeister ausdrücklich begrüßt, er unterliegt allerdings keiner Beschlussfassung durch den Stadtrat.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister